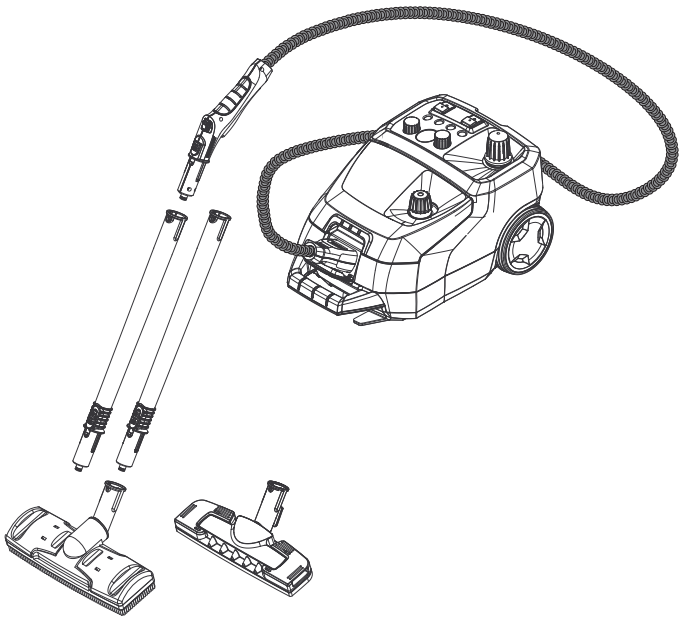
KÄRCHER

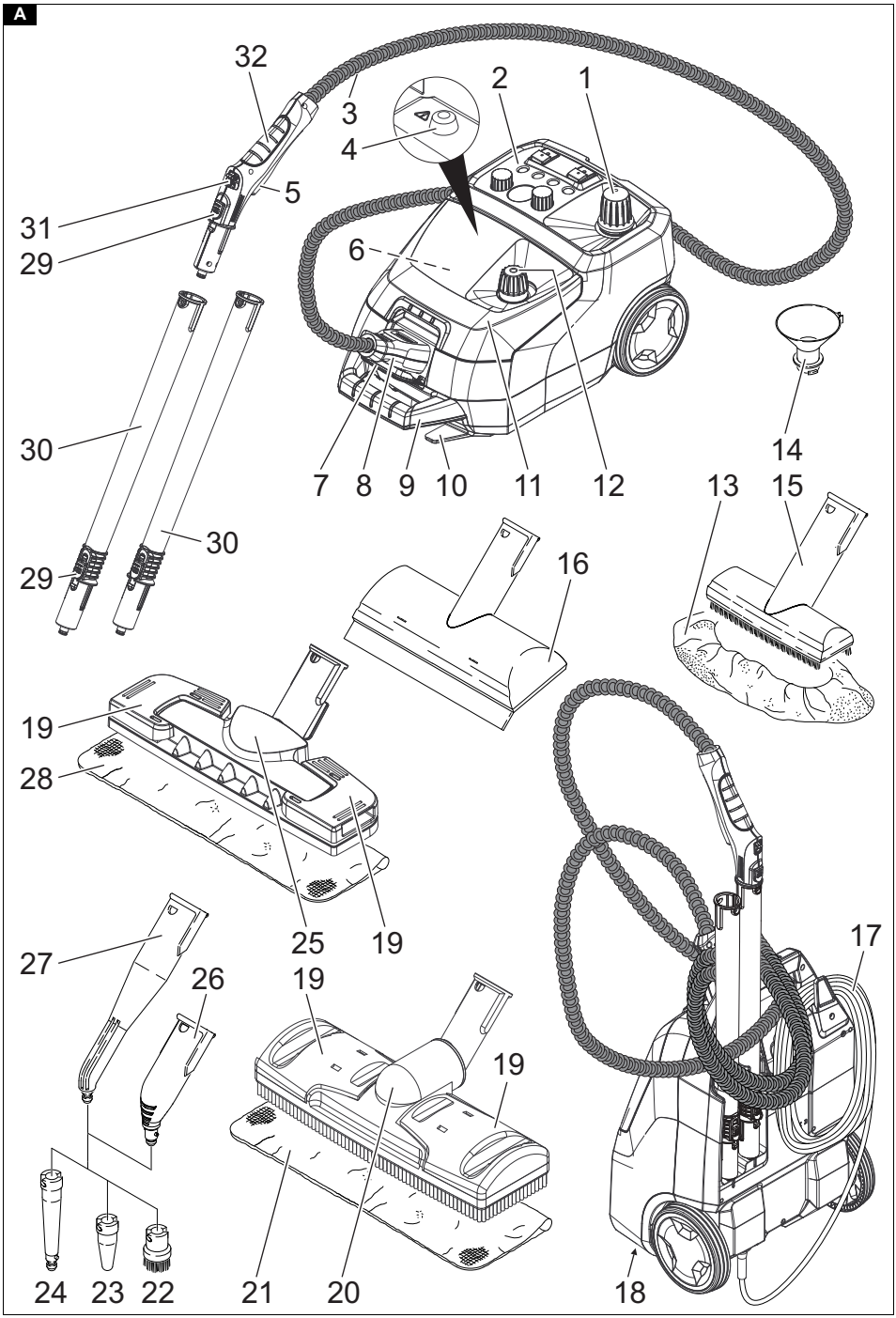
SG 4/4

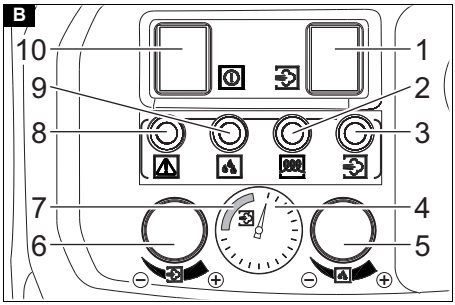
Deutsch	4
English	9
Français	15
Italiano	21
Español	27
Português	33
Nederlands	39
Türkçe	45
Svenska	51
Suomi	56
Norsk	62
Dansk	67
Eesti	73
Latviešu	78
Lietuviškai	84
Polski	89
Magyar	95
Čeština	101
Slovenčina	106
Slovenščina	112
Română	117
Hrvatski	123
Srpski	129
Ελληνικά	134
Русский	140
Українська	147
Български	153
中文	159

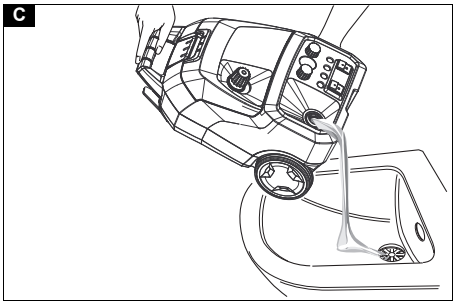


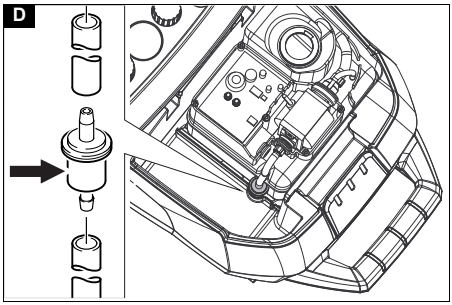
Register your product
www.kaercher.com/register

59698750 (01/26)


A
32
3
4
2
1
5
31
29
6
30
7
8
9
10
11
12
14
30
29
16
13
15
19
28
25
19
27
26
19
19
17
24
23
22
21
20
18


B
10
9
8
7
6
1
2
3
4
5


C


D

Inhalt

Allgemeine Hinweise 4
Umweltschutz 4
Bestimmungsgemäße Verwendung 4
Symbole auf dem Gerät 4
Geräteübersicht 4
Sicherheitshinweise 5
Sicherheitseinrichtungen 5
Reinigungsmethoden 5
Inbetriebnahme 5
Bedienung 6
Anwendung des Zubehörs 6
Transport 7
Lagerung 7
Pflege und Wartung 7
Hilfe bei Störungen 8
Garantie 8
Zubehör und Ersatzteile 8
EU-Konformitätserklärung 8
Technische Daten 9

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Geräts diese Originalbetriebsanleitung und die beiliegenden Sicherheitshinweise. Handeln Sie danach.
Bewahren Sie beide Hefte für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

- Bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und der Sicherheitshinweise können Schäden am Gerät und Gefahren für den Bediener und andere Personen entstehen.
- Bei Transportschaden sofort Händler informieren.
- Prüfen Sie beim Auspacken den Packungsinhalt auf fehlendes Zubehör oder Beschädigungen.

Umweltschutz

Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Elektrische und elektronische Geräte enthalten wertvolle recyclebare Materialien und oft Bestandteile wie Batterien, Akkus oder Öl, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potenzielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter: *www.kaercher.de/REACH*

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Gerät ist zur Reinigung mit Dampf bestimmt und kann mit geeignetem Zubehör, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben, verwendet werden.
- Dieses Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch geeignet.
- Dieses Gerät ist nicht für den industriellen Gebrauch geeignet.

Symbole auf dem Gerät

	Dampf *ACHTUNG - Verbrühungsgefahr*
	Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

Geräteübersicht

Gerätebeschreibung

Abbildung A

(1) Sicherheitsverschluss (Dampfkessel)
(2) Bedienfeld
(3) Dampfschlauch
(4) Rückstelltaster - Entkalken
(5) Dampfschalter
(6) Zubehörfach
(7) Deckel der Gerätesteckdose
(8) Dampfstecker
(9) Tragegriff
(10) Kabelhaken
(11) Haube
(12) Behälterverschluss (Frischwassertank)
(13) Frotteeüberzug
(14) Einfülltrichter
(15) Handdüse
(16) Fensterdüse (Sonderzubehör)
(17) Netzkabel
(18) Typenschild
(19) Halteklammer
(20) Bodendüse mit Borsten
(21) Bodentuch (Bodendüse mit Borsten)
(22) Rundbürste
(23) Powerdüse
(24) Verlängerung
(25) Bodendüse mit Lamellen
(26) Punktstrahldüse (120 mm)
(27) Punktstrahldüse (180 mm)
(28) Bodentuch (Bodendüse mit Lamellen)
(29) Verriegelungsknopf
(30) Verlängerungsrohr
(31) Verriegelung (Kindersicherung)
(32) Dampfpistole

Bedienfeld

Abbildung B

(1) Schalter - Pumpe Frischwassertank

(2) Kontrolllampe - Heizung (gelb)

(3) Kontrolllampe - Wassermangel Dampfkessel (rot)

(4) Temperaturanzeige

(5) Drehknopf zur VAPOHYDRO-Regulierung

(6) Drehknopf zur Dampfmengenregulierung

(7) Arbeitstemperaturbereich

(8) Kontrolllampe - Entkalken (weiß)

(9) Kontrolllampe - Wassermangel Frischwassertank (rot)

(10) Schalter - Heizung (Ein/Aus)

Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

Sicherheitshinweise

⚠ *GEFAHR*

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Beim Betrieb des Geräts an einer Steckdose ohne Fehlerstrom-Schutzschalter bzw. ohne Schutzkontakt (Erdung), besteht im Fehlerfall Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Betreiben Sie das Gerät nur an Steckdosen mit Schutzkontakt und mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter mit Nennfehlerstrom von max. 30 mA.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Kraft gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Druckregler

Der Druckregler hält den Kesseldruck während des Betriebs möglichst konstant. Die Heizung wird bei Erreichen des maximalen Betriebsdrucks im Kessel abgeschaltet und bei einem Druckabfall im Kessel infolge von Dampfentnahme wieder zugeschaltet.

Wassermangelthermostat

Wenn das Wasser im Kessel zur Neige geht, steigt die Temperatur an der Heizung an. Der Wassermangelthermostat schaltet die Heizung ab und die Kontrolllampe “Wassermangel Dampfkessel” leuchtet rot. Die Wiedereinschaltung der Heizung wird so lange verhindert, bis der Kessel abgekühlt ist oder neu befüllt wird.

Sicherheitsthermostat

- Fällt der Wassermangelthermostat aus und überhitzt sich das Gerät, so schaltet der Sicherheitsthermostat das Gerät aus.
- Wenden Sie sich zum Rückstellen des Sicherheitsthermostats an den zuständigen KÄRCHER Kundendienst.

Sicherheitsverschluss

- Der Sicherheitsverschluss verschließt den Kessel gegen den anstehenden Dampfdruck. Sollte der Druckregler defekt sein, und im Kessel Überdruck entstehen, öffnet im Sicherheitsverschluss ein Überdruckventil und Dampf tritt durch den Verschluss nach außen aus.
- Wenden Sie sich vor Wiederinbetriebnahme des Geräts an den zuständigen KÄRCHER Kundendienst.

Reinigungsmethoden

Auffrischen von Textilien

Vor Behandlung mit dem Gerät immer die Verträglichkeit der Textilien an verdeckter Stelle prüfen: Zuerst Eindampfen, dann trocknen lassen und anschließend auf Farb- oder Formveränderung prüfen.

Reinigung von beschichteten oder lackierten Oberflächen

Beim Reinigen von lackierten oder kunststoffbeschichteten Oberflächen wie z. B. Küchen- und Wohnmöbeln, Türen, Parkett, Linoleum können sich Wachs, Möbelpolitur, Kunststoffbeschichtungen oder Farbe lösen oder Flecken entstehen. Bei der Reinigung dieser Oberflächen ein Tuch kurz eindampfen und damit über die Oberflächen wischen.

Glasreinigung

Fensterscheibe in Jahreszeiten mit besonders niedrigen Temperaturen vorwärmen. Dazu die gesamte Glasoberfläche in einem Abstand von ca. 50 cm leicht eindampfen. So werden Spannungen an der Oberfläche vermieden, die zu Glasbruch führen können.

Inbetriebnahme

Zubehör montieren

1. Deckel der Gerätesteckdose aufklappen und Dampfstecker fest in das Gerät stecken. Dabei müssen die Nasen des Steckers am Deckel der Gerätesteckdose einrasten.
2. Zubehörteil (Bodendüse, Handdüse oder Punktstrahldüse) mit der Dampfpistole verbinden. Teile ineinanderschieben, bis der Verriegelungsknopf an der Dampfpistole einrastet.
3. Verlängerungsrohre bei Bedarf verwenden. Teile ineinanderschieben, bis der jeweilige Verriegelungsknopf einrastet.
4. Verriegelungsknopf zum Trennen der Zubehörteile drücken.

Wasser einfüllen

Hinweis

Verwendung von destilliertem Wasser (keine Kalkbildung) ist möglich, führt aber zu schnellerem Verschleiß des Kessels, wird also nicht empfohlen.

1. Sicherheitsverschluss auf festen Sitz prüfen.
2. Behälterverschluss vom Frischwassertank abschrauben.
3. Einfülltrichter auf den Frischwassertank stecken und durch Drehbewegung einrasten.
4. Maximal 2 Liter Leitungswasser in den Frischwassertank füllen.
   Kein Reinigungsmittel benutzen!
5. Einfülltrichter entriegeln und abnehmen.
6. Behälterverschluss auf den Frischwassertank schrauben.

Bedienung

Temperaturanzeige

Die Temperaturanzeige zeigt an, ob im richtigen Temperaturbereich (Arbeitstemperaturbereich) gearbeitet wird.

Gerät einschalten

- Die Heizung schaltet sich während der Benutzung immer wieder ein (Kontrolllampe leuchtet gelb), um den Druck im Kessel aufrecht zu erhalten.
- Wird das Gerät ohne Wasser eingeschaltet, leuchtet zuerst die Kontrolllampe “Heizung” gelb, bis der Wassermangelthermostat die Heizung ausschaltet. Danach leuchtet die Kontrolllampe “Wassermangel Dampfkessel” rot.

1. Netzstecker in Steckdose stecken.
2. Gerät mit dem Schalter - Pumpe Frischwassertank und mit dem Schalter - Heizung einschalten. Die Kontrolllampen leuchten.

Hinweis

Die volle Heizleistung steht nur dann zur Verfügung, wenn der Dampfstecker beim Aufheizen am Gerät angeschlossen ist. Erlischt die Kontrolllampe “Heizung”, ist das System funktionsbereit.

Hinweis

Gerät im eingeschalteten Zustand nicht senkrecht stellen. Die Heizung schaltet sich sonst nach kurzer Zeit automatisch ab und die Kontrolllampe “Wassermangel Dampfkessel” leuchtet rot.

3. Heizung zum Transport des Geräts am Schalter ausschalten.
4. Dampfschalter betätigen, Dampf tritt aus. Dampfpistole zuerst immer auf ein Tuch richten, bis der Dampf gleichmäßig ausströmt.

Dampfmengenregulierung

Hinweis

Wenn die Dampfmengenregulierung auf kleine Menge eingestellt ist, kann nach Loslassen des Dampfschalters noch kurzzeitig Dampf austreten, bis der Druck im Dampfschlauch abgebaut ist. Dieser Druck kann auch schneller abgebaut werden, indem die Dampfmengenregulierung kurzzeitig auf große Menge gestellt wird.

1. Dampfmenge bei Arbeiten mit Standardzubehör mit dem Drehknopf am Gerät regulieren.

VAPOHYDRO-Regulierung mit Drehknopf

- In Nassbereichen kann der Schmutz auch weggespült werden, anstatt ihn mit dem Tuch aufzunehmen. Hierzu die Feuchtigkeit des Dampfs mit dem Drehknopf zur VAPOHYDRO-Regulierung einstellen. Je höher die Feuchtigkeit des Dampfs ist, also je mehr Wasser im Dampfstrahl enthalten ist, desto größer ist die Spülwirkung. Wird der Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn auf größte Menge (+) gestellt, tritt ein heißer Wasserstrahl aus, dann ist die Spülwirkung am größten.
- Es empfiehlt sich die VAPOHYDRO z. B. in Verbindung mit der Punktstrahldüse zur Reinigung im Bad einzusetzen.
- Drehknopf der VAPOHYDRO-Regulierung bei Arbeiten mit Tüchern (Bodendüse, Handdüse) im Uhrzeigersinn auf kleinste Menge (-) stellen, um möglichst wenig Feuchtigkeit im Dampfstrahl zu erhalten. Die Schmutz-Lösekraft des Dampfs wird damit verbessert.

Hinweis

Wird der Drehknopf der VAPOHYDRO-Regulierung gegen den Uhrzeigersinn auf größte Menge (+) gestellt, entleert sich der Kessel schneller.

Wasser nachfüllen

Hinweis

Ist das Wasser im Frischwassertank verbraucht, ertönt ein Signal und die Kontrolllampe “Wassermangel Frischwassertank” leuchtet rot.

Hinweis

Fördert die Pumpe trotz vollem Frischwassertank kein Wasser, muss der Kessel entkalkt werden.

1. Maximal 2 Liter Leitungswasser mit dem Einfülltrichter in den Frischwassertank füllen. Die Kontrolllampe “Wassermangel Frischwassertank” erlischt. Erlischt die Kontrolllampe “Heizung”, ist das System funktionsbereit.

Zubehör trennen

⚠ *GEFAHR*

Gefahr durch heißes Wasser

Verbrühungsgefahr

Trennen Sie Zubehörteile nie, während Dampf ausströmt, da heißes Wasser heraustropfen kann. Lassen Sie das Gerät erst abkühlen.

Gerät ausschalten

Hinweis

Das Restwasser kann im Gerät verbleiben.

1. Gerät an den Schaltern ausschalten.
2. Deckel der Gerätesteckdose herunterklappen und Dampfstecker aus dem Gerät ziehen.
3. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Gerät aufbewahren

Hinweis

Bürsten immer so erkalten lassen, dass jede Verformung der Borsten vermieden wird.

1. Handdüse, Punktstrahldüsen und Kleinteile in das Zubehörfach legen.
2. Netzkabel bei stehendem Gerät um den Kabelhaken wickeln.
3. Verlängerungsrohre einzeln in die Aussparungen am Geräteboden stecken.

Anwendung des Zubehörs

Hinweis

Reinigungsmittelrückstände oder Pflegeemulsionen, die sich noch auf der zu reinigenden Fläche befinden, können bei der Dampfreinigung zu Schlieren führen, die bei mehrmaliger Anwendung aber verschwinden.

Dampfpistole

Anwendungsbeispiele für die Dampfpistole ohne Zubehör:

- Beseitigen von Gerüchen und Falten aus hängenden Kleidungsstücken, indem diese aus einer Entfernung von 10-20 cm bedampft werden.
- Entstauben von Pflanzen. Hierbei einen Abstand von 20-40 cm halten.
- Feuchtes Staubwischen, indem ein Tuch kurz eingedampft und damit über Möbel gewischt wird.

Punktstrahldüse

- Die Reinigungswirkung erhöht sich, je näher die Düse an die verschmutzte Stelle gehalten wird, da Temperatur und Druck des Dampfs direkt beim Ausströmen am größten sind.

- Die Punktstrahldüse mit den verschiedenen Aufsätzen ist geeignet für die Reinigung von schwer zugänglichen Stellen, wie z. B. Ecken, Fugen usw., Jalousien, Zentralheizungen, Toiletten, rostfreiem Stahl, Fenster, Spiegel, Armaturen, beschichteten und emaillierten Flächen, Anlösen von Flecken.
- Die Powerdüse erhöht die Ausströmungsgeschwindigkeit des Dampfs. Daher eignet sie sich gut für die Reinigung von besonders hartnäckigem Schmutz, Ausblasen von Ecken, Fugen usw.

Hinweis

Zur Reinigung empfindlicher Oberflächen ist die Rundbürste nicht geeignet.

Bodendüsen

Bodendüse mit Borsten

- Zur abrasiven Reinigung von hartnäckigen Verschmutzungen.
- Geeignet für alle abwaschbaren Wand- und Bodenbeläge, z. B. Steinböden, Fliesen und PVC-Böden. Auf stark verschmutzten Flächen langsam arbeiten, damit der Dampf länger einwirken kann.

Bodendüse mit Lamellen

- Zur hygienischen Reinigung glatter Oberflächen, da höhere Oberflächentemperatur.
- Für ein hygienisches Reinigungsergebnis mit einer Arbeitsgeschwindigkeit von max. 30 cm/Sekunde direkt über die Hartfläche dampfen. Zusätzlich VAPOHYDRO auf minimale Stufe und Dampfdruck auf maximale Stufe einstellen.

Bodentuch verwenden

Bodentuch regelmäßig wenden und wechseln, um die Schmutzaufnahme zu verbessern.

1. Bodentuch an Bodendüse befestigen. Dazu Bodentuch längs falten und Bodendüse darauf stellen, Halteklammern öffnen, Tuchenden in die Öffnungen legen und fest spannen, Halteklammern schließen.

⚠ *VORSICHT*

Gefahr durch Halteklammern

Quetschgefahr

Bringen Sie Ihre Finger nicht zwischen die Halteklammern.

Handdüse

Geeignet für kleine abwaschbare Flächen, Duschkabinen, Spiegel oder Möbelstoffe.

1. Frotteeüberzug über die Handdüse ziehen.

Fensterdüse (Sonderzubehör)

Bestellnummer 4.130-115.0

1. Glasfläche aus einer Entfernung von ca. 20 cm gleichmäßig eindampfen.
2. Dampfzufuhr ausschalten.
3. Glasfläche bahnenweise von oben nach unten mit der Gummilippe abziehen.
4. Gummilippe und den unteren Fensterrand nach jeder Bahn trockenwischen.

Tapetenlöser (Sonderzubehör)

Bestellnummer 2.863-076.0

Mit dem Tapetenlöser kann der Dampfreiniger zum Entfernen von Tapeten verwendet werden.

Hinweis

Bei mehrfach gestrichenen Rauhfasertapeten kann der Dampf die Tapete eventuell nicht durchdringen. In diesem Fall ist eine Vorarbeit mit einer Nagelwalze empfehlenswert.

1. Tapetenlöser an den Rand einer Tapetenbahn vollflächig auflegen und Dampf so lange einwirken lassen, bis die Tapete durchweicht ist (ca. 10 Sekunden).
2. Tapetenlöser ohne auszuschalten versetzen. Das aufgelöste Stück Tapete mit einer Spachtel abheben und von der Wand abziehen.

Transport

⚠ *VORSICHT*

Nichtbeachtung des Gewichts

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr

Beachten Sie beim Transport das Gewicht des Geräts.

1. Zum Transport über kurze Strecken: Heizung ausschalten, Gerät senkrecht stellen, Gerät zum Tragen am Tragegriff und am Verlängerungsrohr fassen.
2. Gerät beim Transport in Fahrzeugen nach den jeweils geltenden Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

⚠ *VORSICHT*

Nichtbeachtung des Gewichts

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr

Beachten Sie bei der Lagerung das Gewicht des Geräts.

Das Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

⚠ *GEFAHR*

Gefahr eines Stromschlags

Verletzungen durch Berühren von stromführenden Teilen

Schalten Sie das Gerät aus.

Ziehen Sie den Netzstecker.

⚠ *GEFAHR*

Gefahr durch heißes Wasser, Dampf und heiße Oberflächen

Verbrühungs- und Verbrennungsgefahr

Lassen Sie das Gerät vor allen Arbeiten abkühlen.

Ausspülen des Kessels

Kessel des Dampfreinigers spätestens nach jeder 5. Kesselfüllung ausspülen.

1. Dampfkessel mit Wasser füllen und kräftig schütteln. Dadurch lösen sich Kalkrückstände, die sich auf dem Boden des Dampfkessels abgesetzt haben.
2. Wasser ausgießen.
   Abbildung C

Entkalken des Kessels

Um auch den an der Kesselwand festsitzenden Kalk zu entfernen, empfehlen wir den Kessel mit dem KÄRCHER Entkalker RM 511 zu reinigen. Bei dem KÄRCHER Entkalker RM 511 handelt es sich um ein Produkt auf Zitronensäure-Basis, das vollständig biologisch abbaubar ist.

ACHTUNG

Gefahr durch ungeeignete Entkalkungsmittel

Beschädigungsgefahr

Verwenden Sie ausschließlich Entkalkungsmittel, die von KÄRCHER freigegeben sind, um eine Schädigung des Geräts auszuschließen. Verwenden Sie keinen Essig oder ähnliche Mittel.

ACHTUNG

Gefahr durch Entkalkerlösung

Beschädigungsgefahr

Füllen Sie die Entkalkerlösung nie in den Frischwassertank, da dies zu Beschädigungen an der Pumpe führt.

1. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Wasser vollständig aus dem Dampfkessel leeren.
3. Zwei Beutel Entkalker unter ständigem Rühren in 2 Liter Wasser vollständig auflösen.
4. Entkalkerlösung in den Kessel füllen. Sicherheitsverschluss während des Entkalkungsvorgangs nicht auf das Gerät schrauben.

⚠ *GEFAHR*

Gefahr durch Einatmen von Aerosolen

Gesundheitsgefahr

Benutzen Sie das Gerät nicht, solange noch Entkalkungsmittel im Kessel ist.

5. Entkalkerlösung ca. 8 Stunden einwirken lassen.
6. Entkalkerlösung ausgießen. Kessel noch mindestens zweimal mit kaltem Wasser ausspülen, um sicherzustellen, dass sich keine Rückstände mehr im Gerät befinden.
7. Gerät einschalten.
8. Rückstelltaster drücken, bis die Kontrolllampe “Entkalken” erlischt. Das Gerät ist nun wieder einsatzbereit.

Hinweis

Nach ca. 50 Betriebsstunden zeigt die Kontrolllampe “Entkalken” die nächste notwendige Entkalkung an.

Filter wechseln

Bei Verwendung von verunreinigtem Wasser kann der Filter verstopfen. Dies macht sich mit außergewöhnlich langen Laufzeiten der Pumpe oder vollständigem Funktionsausfall bemerkbar.

1. Filter wechseln.
   Abbildung D

Hilfe bei Störungen

⚠ *GEFAHR*

Gefahr eines Stromschlags

Verletzungen durch Berühren von stromführenden Teilen

Schalten Sie das Gerät aus.

Ziehen Sie den Netzstecker.

⚠ *GEFAHR*

Gefahr durch heißes Wasser, Dampf und heiße Oberflächen

Verbrühungs- und Verbrennungsgefahr

Lassen Sie das Gerät vor allen Arbeiten abkühlen.

⚠ *GEFAHR*

Gefahr durch unsachgemäße Reparaturarbeiten

Gesundheits- und Beschädigungsgefahr

Lassen Sie das Gerät nur vom autorisierten Kundendienst reparieren.

Kontrolllampe “Wassermangel Frischwassertank” leuchtet rot

1. Wasser nachfüllen.

Kontrolllampe “Entkalken” leuchtet weiß

1. Gerät entkalken.

Kundendienst

Kann die Störung nicht behoben werden, muss das Gerät vom Kundendienst überprüft werden.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.
(Adresse siehe Rückseite)
Weitere Garantieinformationen (falls vorhanden) finden Sie im Service-Bereich Ihrer lokalen Kärcher-Webseite unter "Downloads".

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts.
Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter *www.kaercher.com*.

Sonderzubehör

Es darf nur Sonderzubehör verwendet werden, das vom Hersteller freigegeben ist.

Bezeichnung	Bestellnummer
Entkalker RM 511 (3x 100 g Pulver)	6.295-987.0
Caddy Wagen	6.962-239.0
Borstenkranzset mit Messingborsten	2.863-075.0
Borstenkranzset	2.863-077.0
Mikrofasertuch	6.905-921.0

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
Produkt: Dampfreiniger
Typ: 1.092-xxx

Einschlägige EU-Richtlinien
2009/125/EG
2014/30/EU
2014/35/EU

Angewandte harmonisierte Normen
EN 55014-1: 2017 + A11: 2020
EN 55014-2: 2015
EN 60335-1
EN 60335-2-54
EN 61000-3-2: 2014
EN 61000-3-3: 2013
EN 62233: 2008

Angewandte nationale Normen
TRD 801
Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.

H. Jenner
Chairman of the Board of Management

i.V. S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification